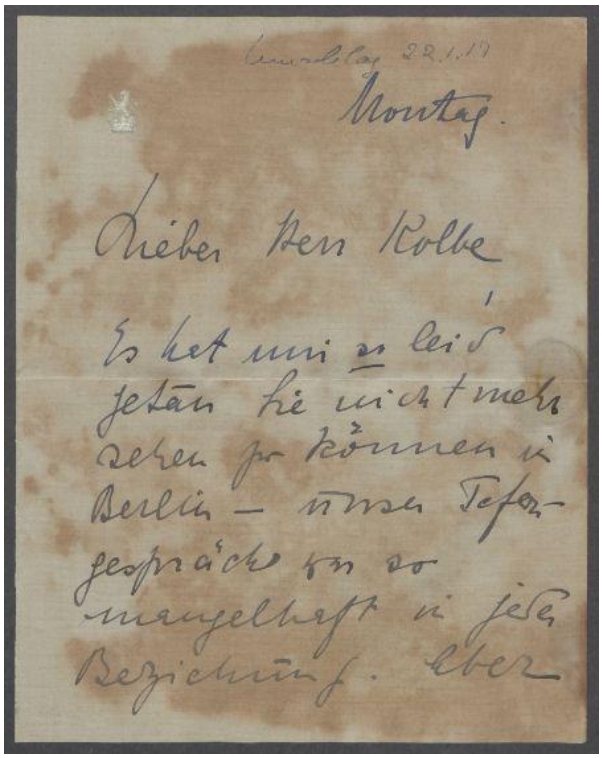
G K
M



Sammlungsbereich
Korrespondenzen

Verfasser*in
Marguerite von Kühlmann

Adressat*in
Georg Kolbe

Erwähnte Personen
Richard von Kühlmann

Datierung
22.01.1917 [Poststempel]

Umfang
1 Brief, 1 Blatt mit Briefumschlag

Erwerbung
Nachlass Georg Kolbe, übergeben von Maria von Tiesenhausen 2002

Inventarnummer
GK.196

Transkript
vorhanden

Datensatz in Kalliope
1506783

Rechte
Public Domain Mark 1.0

Zur Einberufung Georg Kolbes.

G K
M

Transkription

[München, 22.1.17, Datum nach Poststempel]

Montag.

Lieber Herr Kolbe,

Es hat mir so leid
getan, Sie nicht mehr
sehen zu können in
Berlin – unser Telefon-
gespräch war so
mangelhaft in jeder
Beziehung. Aber

Seite 2
ich war leider so
verhetzt, dass es mir
ganz unmöglich war.
Ich telegraphierte ~~an~~
meinem Mann(1) und
hoffe nun von Herzen –
dass doch noch alles
gut wird, nachdem
Sie eingezogen sind.
Bitte schreiben Sie
mir doch ein Wort

Seite 3
nach Berchtesgaden –
auch mit Ihrer
Adresse!

Hoffentlich ist das
zu machen – mein
Mann wird gewiss alles
tun, was in seinen
Kräften steht.

Sehr viele Grüsse und
Wünsche!

Marguerite Kühlmann

Anmerkungen

(1)
Kühlmann, Richard von (3.5.1873, Konstantinopel – 6.2.1948, Ohlstadt, Oberbayern), Diplomat. In seiner Eigenschaft als Botschafter in Konstantinopel und später Staatssekretär des Auswärtigen Amtes hatte er sich im Ersten Weltkrieg für Georg Kolbes Aufenthalt in Konstantinopel eingesetzt.
http://d-nb.info/gnd/118778153